



Verhaltenskodex EKZ-Gruppe

Die EKZ-Gruppe steht in einem Umfeld steigender gesetzlicher Anforderungen in der Verantwortung, die an sie gestellten Erwartungen im Arbeitsalltag unmissverständlich zu erfüllen.

Die Geschäftsleitung der EKZ-Gruppe bekennt sich mit den nachfolgenden Verhaltensgrundsätzen zu Gesetzestreue, Integrität und ethischem Verhalten. Die Verhaltensgrundsätze legen dar, von welchem Verhalten die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe im Rahmen ihrer täglichen Arbeit nach innen und aussen geprägt sein sollen.

Sämtliche Mitarbeitenden sind aufgerufen, diese Verhaltensgrundsätze sowohl individuell als auch im Team mitzutragen.

Der Verhaltenskodex EKZ-Gruppe wird regelmässig auf seine Wirksamkeit überprüft und, wo notwendig, angepasst.



Gesetzestreuues Verhalten und Integrität

Die Einhaltung der anwendbaren Gesetze, Reglemente, internen Weisungen und Verfahren sowie des Verhaltenskodexes wird von den Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe vorausgesetzt. Das Handeln der Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe ist stets von Integrität bestimmt. Die Kader der EKZ-Gruppe gehen dabei mit gutem Beispiel voran.

Wettbewerb

Die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe respektieren die Grundsätze des freien Wettbewerbs. Sie treffen keine wettbewerbswidrigen Absprachen über Preise, Konditionen, Kunden, Märkte, Mengen oder Gebiete. Es werden auch keine diesbezüglichen Informationen mit Konkurrenten oder Mitbewerbern ausgetauscht.

Korruption und Geschenke

Den Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe ist es untersagt, Dritten direkt oder indirekt einen Vorteil anzubieten oder diesen von jemandem anzunehmen, wenn dabei Geschäftsabschlüsse beeinflusst werden sollen.

Geschenke und Einladungen oder andere geldwerte Vorteile dürfen von Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe weder angenommen noch gewährt werden, es sei denn, es handelt sich um Gesten der Höflichkeit oder sie dienen der angemessenen Kundenpflege. In jedem Fall müssen diese geringwertig sein und keine Einflussnahme auf einen Geschäftsabschluss beabsichtigen.

Interessenkonflikte

Mitarbeitende der EKZ-Gruppe trennen dienstliche von privaten Interessen und melden mögliche Interessenkonflikte ihrem Vorgesetzten. Bei der Beratung und der Beschlussfassung über Geschäfte, an denen sie persönlich oder auf andere Weise beteiligt sind, treten sie in den Ausstand.



Datenschutz und Geschäftsinformationen

Mitarbeitende der EKZ-Gruppe respektieren die Privatsphäre von Kunden, Mitarbeitenden und Geschäftspartnern und verhindern mit ihrem Verhalten, dass personenbezogene Daten sowie vertrauliche Informationen oder Betriebsgeheimnisse während oder nach Beendigung der Mitarbeit bei der EKZ-Gruppe nach aussen dringen.

Sicherheit und Umwelt

Die EKZ-Gruppe bekennt sich zum Schutz von Mensch und Umwelt, indem sie im Arbeitsalltag Rücksicht auf die Umwelt und die Begrenztheit der natürlichen Ressourcen nimmt. Der EKZ-Gruppe ist die Erhaltung der Lebensqualität auch für zukünftige Generationen wichtig und sie erbringt daher ihre Leistungen im Einklang mit anerkannten Standards für Mensch und Umwelt.

Die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe halten die relevanten Arbeits-, Sicherheits- sowie Umweltschutzvorschriften ein.

Gegenseitiger Respekt und Chancengleichheit

Die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe verhalten sich stets respektvoll, tolerant und anständig im Umgang miteinander und gegenüber Dritten. Niemand wird wegen seines Geschlechts, Alters, seiner Nationalität, Behinderung, Religion, Hautfarbe, Weltanschauung oder sexuellen Orientierung benachteiligt. Diskriminierung, Mobbing sowie sexuelle Belästigung werden in der EKZ-Gruppe nicht toleriert.

Wohltätigkeit und Spenden

Die EKZ-Gruppe bekennt sich zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung. Die EKZ-Gruppe kann im Rahmen der jeweiligen Rechtsordnung und der regionalen Gepflogenheiten gemeinnützige Belange durch Spenden unterstützen. Spenden erfolgen in angemessenem Rahmen und dürfen nicht an eine Gegenleistung geknüpft sein.



Umgang mit E-Mail und Internet

Die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe nutzen PC und Internet verantwortungsvoll. Im E-Mail-Verkehr wenden die Mitarbeitenden die im elektronischen Verkehr erforderliche Sorgfalt an.

Umgang mit Verstössen

Verstösse gegen Gesetze, Reglemente, interne Weisungen und Verfahren sowie gegen den Verhaltenskodex können die EKZ-Gruppe schädigen. Die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe sind angehalten, allfällige Verstösse dem Compliance Officer zu melden.

Compliance Checkliste

Anhand der folgenden Fragen kann und soll jeder Mitarbeitende der EKZ-Gruppe selbstständig einschätzen, ob das von ihm vorgesehene Vorhaben mit den von der EKZ-Gruppe erwarteten und gelebten Verhaltensgrundsätzen vereinbar ist:

- Liegt mein Vorhaben innerhalb der geltenden Gesetze?
- Ist mein Vorhaben im Einklang mit dem Verhaltenskodex EKZ-Gruppe, Reglementen und Weisungen?
- Ist mein Vorhaben mit den Werten der EKZ-Gruppe und dem guten Ruf der EKZ-Gruppe vereinbar?
- Kann ich mein Vorhaben gegenüber meiner Familie vertreten?
- Hätte ich ein gutes Gewissen, wenn die Medien über mein Vorhaben berichten würden?
- Könnte ich gelassen sein, wenn die Justiz oder die Behörden von meinem Vorhaben erfahren würden?

Sollten nicht alle Fragen mit „JA“ beantwortet werden, dann sind die Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe angehalten, sich an ihren Vorgesetzten zu wenden oder sich mit dem Compliance Officer in Verbindung setzen.

Ihr Ansprechpartner

Detailliertere Informationen zum Verhaltenskodex EKZ-Gruppe finden sich im „Handbuch zum Verhaltenskodex EKZ-Gruppe“. Dieses dient als Auslegungshilfe für die gesamte EKZ-Gruppe.

Bei Fragen zum Thema Compliance generell oder bei Fragen im Zusammenhang mit Meldungen von Sachverhalten steht den Mitarbeitenden der EKZ-Gruppe der Compliance Officer als Ansprechperson zu Verfügung.